

— St. Mauritius —

Renovierung der Kirche im Zeitplan

Enniger (gl). Seit dem 25. Juli 2018 ist das Innere der St.-Mauritius-Kirche in Enniger eine Großbaustelle. Für gut 1,1 Millionen Euro wird die Kirche restauriert. Das Bistum Münster bezuschusst die Sanierung. Darüber hinaus muss die Gemeinde einen Eigenanteil in Höhe von 110 000 Euro leisten. Einen Zwischenbericht über die Arbeiten in dem Gotteshaus gab jetzt Bernhard Gallenkemper vom Leitungsgremium der Gemeinde.

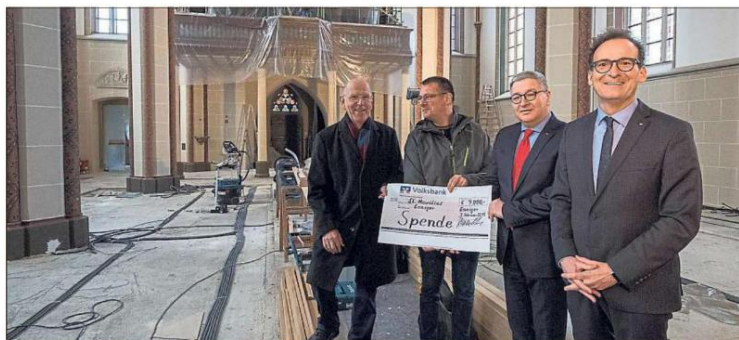
„Mit den Arbeiten liegen wir im Zeitplan“, sagte er. Auch beim Finanzierungsanteil sei man auf einem guten Weg. Hervorzuheben sei die Spende der Volksbank Enniger-Ostenfelde-Westkirchen über 7000 Euro. Die Vorstandsmitglieder Michael Schrandt und Oliver Heike haben kürzlich den Scheck überreicht.

Die Farbgestaltung in der Kirche wurde Gallenkemper zufolge weitestgehend beibehalten. Dies erfolge im Einklang mit den Auflagen des Denkmalschutzes. Die Elektrik, die Lautsprecheranlage

und die Liedanzeige werden komplett erneuert. Der Zugang zum romanischen Turm wird barrierefrei gestaltet. Der Turm sei einst auch Wehrturm gewesen und stamme aus der Zeit der Ur-Kirche, die im letzten Drittel des zwölften Jahrhunderts gebaut worden sei, berichtete Gallenkemper. Die Fenster im Kirchenschiff sind inzwischen restauriert, was auch mit den Fenstern im Chorraum und in der Sakristei noch erfolgen soll.

Die Renovierung erfolge unter dem Erhalt der neugotischen Einrichtung. Gallenkemper ist zuversichtlich, dass am Palmsonntag nach Ostern die Arbeiten in der neugotischen Kirche, die im Jahre 1863 eingeweiht wurde, beendet sind und in der dann renovierten Kirche wieder Messen stattfinden können.

Bis dahin werden die Gottesdienste weiterhin in der Turnhalle an der Marienstraße, dem Spielort der Plattdeutschen Heimatbühne der Kolpingsfamilie Enniger, gehalten.



Eine Spende in Höhe von 7000 Euro haben Michael Schrandt und Oliver Heike, Vorstände der Volksbank Enniger-Ostenfelde-Westkirchen, der Gemeinde St. Mauritius Enniger für die Renovierung der Kirche überreicht. Das Bild zeigt (v. l.) Bernhard Gallenkemper vom Leitungsgremium der Gemeinde, Pastor Wolfgang Schmitz, Michael Schrandt und Oliver Heike.

— Kindergarten —

Förderverein wählt neuen Vorstand

Ennigerloh (gl). Zu seiner Jahreshauptversammlung lädt der Förderverein des Evangelischen Wichernkindergartens für Don-

nerstag, 21. März, ein. Beginn ist um 19.30 Uhr in der Einrichtung. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Neuwahlen des Vor-

stands. Auch die Aktivitäten des vergangenen Jahres sowie ein Blick auf aktuelle Vorhaben werden Thema sein.